

An das
Bundeskanzleramt
Abteilung III/2
li2@bka.gv.at

An das
Präsidium des Nationalrats
begutachtungsverfahren@parlament.gv.at

Sehr geehrte Damen und Herren!

Stellungnahme des DA am BG/BRG Baden, Frauengasse

- Die Vorgangsweise der Regierung widerspricht der in Österreich bestens funktionierenden Sozialpartnerschaft.
- Das Streichen der Abgeltung von individuellen zusätzlich erbrachten Leistungen (z.B. Kustodiatsbetreuung, Maturavorbereitung etc.) bietet keinen Leistungsanreiz.
- Die Möglichkeit jeden Lehrer/jede Lehrerin unabhängig von seiner/ihrer Ausbildung in jeder Schulart und in jedem Gegenstand einsetzen zu können bewirkt eine bedeutende Qualitätsminderung des Unterrichts.
- Die Irreführung der jungen KollegInnen durch eine absichtlich unrichtige Darstellung der Gehaltskurve wird vehement abgelehnt.
- Der Entwurf „Dienstrechts-Novelle 2013“ ist so schlecht, dass er das Ende des österreichischen Schulwesens bedeutet.
- Eine tiefer gehende inhaltliche Kritik erübrigt sich- es wäre reine Zeitverschwendung.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Sonja Happenhofer

Mag. Hubert Hochwarter

Mag. Otto Rabong

Mitglieder der PV

Wir stimmen einer Veröffentlichung der Stellungnahme zu.